

Information zur Vermögensverwaltung der HQ Trust GmbH

Finanzmarktteilnehmer HQ Trust GmbH (5299002H3LQEWZHW5S79)

Zusammenfassung

HQ Trust (5299002H3LQEWZHW5S79) berücksichtigt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen ihrer Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren. Bei der vorliegenden Erklärung handelt es sich um die konsolidierte Erklärung zu den wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren von HQ Trust.

Diese Erklärung zu den wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf die Nachhaltigkeitsfaktoren bezieht sich auf den Bezugszeitraum vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2023.

Nachhaltigkeitsfaktoren bezeichnen Umwelt-, Sozial- und Arbeitnehmerbelange, die Achtung der Menschenrechte sowie die Bekämpfung von Korruption und Bestechung. Wir berücksichtigen die wichtigsten negativen Auswirkungen auf Unternehmensebene, indem wir die wichtigsten negativen Auswirkungen unserer Investitionsentscheidungen auf die Nachhaltigkeitsfaktoren überprüfen und überwachen, sofern dazu aussagekräftige Daten herangezogen werden können. Die Möglichkeit zur Berücksichtigung der wichtigsten nachteiligen Nachhaltigkeitsauswirkungen hängt maßgeblich von der Verfügbarkeit entsprechender Informationen im Markt ab.

Unsere Nachhaltigkeitsaktivitäten in der Vermögensverwaltung zielen primär darauf ab, den Anteil an ESG-Kontroversen in den Portfolios im Vergleich zu einer ausgewählten Benchmark zu reduzieren. Es handelt sich dabei um Unternehmen und/oder Produkte, die nachteilige Auswirkungen auf die Bereiche Umwelt, Soziales oder Unternehmensführung haben können. Diese können sein: Verstöße gegen den UN Global Compact, Tätigkeiten im Bereich fossiler Energien, Suchtmittel wie Tabak, Glücksspiel sowie kontroverser oder nuklearer Waffen. Ein weiterer Schwerpunkt liegt in der Ausrichtung der Aktienportfolios auf eine Reduzierung der CO₂-Emissionen im Vergleich zu einer ausgewählten Benchmark.

Die vorliegende Erklärung zum Umgang mit den wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren gilt für Vermögenswerte in der Vermögensverwaltung. Der Fokus der vorliegenden Richtlinie zur Berücksichtigung der wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren liegt auf den Anlageklassen Aktien und Anleihen, in die ausschließlich mittelbar über Zielfonds investiert wird. Darüber hinaus investiert HQ Trust auch in andere, v.a. illiquide Anlageklassen. Bei diesen Anlageklassen ist die Datengrundlage derzeit in der Regel noch nicht ausreichend umfangreich und qualitativ hochwertig verfügbar, um die hier aufgeführten Metriken anzuwenden.

In der Vermögensanlage berücksichtigen wir 14 verpflichtende Metriken für Unternehmen und zwei verpflichtende Metriken für Staaten für die wichtigsten negativen Auswirkungen sowie zwei freiwillige Indikatoren aus den Bereichen Klima- und Umwelt sowie Soziales und Beschäftigung, Achtung der Menschenrechte, Bekämpfung von Korruption und Bestechung. Von den 16 verpflichtenden Metriken finden die Indikatoren 10 (Verstöße gegen die UNGC-Grundsätze und OECD-Richtlinien) und 14 (Engagement in umstrittenen Waffen) besondere Berücksichtigung.

Um auf eine Reduzierung von mit einer Investitionsentscheidung verbundenen nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren hinzuwirken, treten wir u.a. in den direkten Dialog mit Zielfondsmanagern und fordern diese aktiv auf, bei Auffälligkeiten im Hinblick auf Nachhaltigkeitsfaktoren Stellung zu beziehen. Wir setzen uns aktiv für mehr Nachhaltigkeit bei den Fondsgesellschaften ein, mit denen wir Investitionen tätigen. HQ Trust sieht aus verschiedenen Gründen aktuell von der Ausübung von Stimmrechten ab, diese Entscheidung wird mindestens jährlich überprüft.

Informationen über die wichtigsten negativen Auswirkungen der Investitionen für den Berichtszeitraum vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2023 werden vorbehaltlich der Verfügbarkeit und Qualität der Daten bis zum 30. Juni 2024 gemeldet.

Beschreibung der wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren

In diesem Abschnitt wird erläutert, inwieweit sich die Investitionen der HQ Trust Vermögensverwaltung negativ auf die ökologischen und/oder sozialen Faktoren, sowie auf die nachhaltige Unternehmensführung auswirken.

Indikatoren für Investitionen in Unternehmen, in die investiert wird						
Nachhaltigkeitsindikator für nachteilige Auswirkungen	Messgröße	Auswirkungen 2023	Auswirkungen 2022	Erläuterung	Ergriffene und geplante Maßnahmen und Ziele für den nächsten Bezugszeitraum	
Klimaindikatoren und andere umweltbezogene Indikatoren						
Treibhausgasemissionen	1. THG-Emissionen	Scope-1-Treibhausgasemissionen	15 942.98	16 470.33	Einheit: [tCO ₂ e] Abdeckung (Gewicht): 94% Die Veränderung zum Vorjahr ist v.a. auf das Portfoliomanagement der Zielfondsmanager und damit verbundenen Änderungen im Portfolio zurückzuführen, aber auch auf die Portfoliosteuerung bei HQ Trust. Unsere Einflussnahme auf die Anlagephilosophie und Anlagerichtlinien der Zielfonds ist begrenzt.	siehe PAI 1, Messgröße "THG-Emissionen insgesamt"
		Scope-2-Treibhausgasemissionen	4 212.63	4 727.28	Einheit: [tCO ₂ e] Abdeckung (Gewicht): 94% Die Veränderung zum Vorjahr ist v.a. auf das Portfoliomanagement der Zielfondsmanager und damit verbundenen Änderungen im Portfolio zurückzuführen, aber auch auf die Portfoliosteuerung bei HQ Trust. Unsere Einflussnahme auf die Anlagephilosophie und Anlagerichtlinien der Zielfonds ist begrenzt.	siehe PAI 1, Messgröße "THG-Emissionen insgesamt"
		Scope-3-Treibhausgasemissionen	190 064.29	175 619.84	Einheit: [tCO ₂ e] Abdeckung (Gewicht): 94% Die Veränderung zum Vorjahr ist v.a. auf das Portfoliomanagement der Zielfondsmanager und damit verbundenen Änderungen im Portfolio zurückzuführen, aber auch auf die Portfoliosteuerung bei HQ Trust. Unsere Einflussnahme auf die Anlagephilosophie und Anlagerichtlinien der Zielfonds ist begrenzt.	siehe PAI 1, Messgröße "THG-Emissionen insgesamt"
		THG-Emissionen insgesamt	211 365.50	165 494.83	Einheit: [tCO ₂ e] Abdeckung (Gewicht): 94% Diese Gesamtmenge weicht von der Summe der Einzelwerte aus Scope 1-3 aufgrund der europ. Berechnungsvorschrift ab. Die Veränderung zum Vorjahr ist v.a. auf das Portfoliomanagement der Zielfondsmanager und damit verbundenen Änderungen im Portfolio zurückzuführen, aber auch auf die Portfoliosteuerung bei HQ Trust. Unsere Einflussnahme auf die Anlagephilosophie und Anlagerichtlinien der Zielfonds ist begrenzt.	Bei Möglichkeit der Einflussnahme auf die Anlagerichtlinien, Hinwirken auf die Reduzierung des CO ₂ -Ausstoßes (vorrangig relativ zu einer Benchmark). Derzeitige Umsetzung über aktive Zielfonds. Mittelfristiges Ziel: Sukzessive Verringerung der CO ₂ -Emissionen des Portfolios sowie Manager-Engagement.

Treibhausgasemissionen	2.	CO ₂ -Fußabdruck	CO ₂ -Fußabdruck	571.81	444.25	Einheit: [tCO ₂ e / M EUR] Abdeckung (Gewicht): 94% Die Veränderung zum Vorjahr ist v.a. auf das Portfoliomanagement der Zielfondsmanager und damit verbundenen Änderungen im Portfolio zurückzuführen, aber auch auf die Portfoliosteuerung bei HQ Trust. Unsere Einflussnahme auf die Anlagephilosophie und Anlagerichtlinien der Zielfonds ist begrenzt.	Bei Möglichkeit der Einflussnahme auf die Anlagerichtlinien, Hinwirken auf die Reduzierung des CO ₂ -Ausstoßes (vorrangig relativ zu einer Benchmark). Derzeitige Umsetzung über aktive Zielfonds. Mittelfristiges Ziel: Sukzessive Verringerung des CO ₂ -Fußabdruckes des Portfolios sowie Manager-Engagement.
	3.	THG-Emissionsintensität der Unternehmen, in die investiert wird	THG-Emissionsintensität der Unternehmen, in die investiert wird	1 157.92	1 164.12	Einheit: [tCO ₂ e / M EUR] Abdeckung (Gewicht): 95%	Bei Möglichkeit der Einflussnahme auf die Anlagerichtlinien, Hinwirken auf die Reduzierung des CO ₂ -Ausstoßes (vorrangig relativ zu einer Benchmark). Derzeitige Umsetzung über aktive Zielfonds. Mittelfristiges Ziel: Sukzessive Verringerung der CO ₂ -Intensität des Portfolios sowie Manager-Engagement.
	4.	Engagement in Unternehmen, die im Bereich der fossilen Brennstoffe tätig sind	Anteil der Investitionen in Unternehmen, die im Bereich der fossilen Brennstoffe tätig sind	17.46%	15.26%	Einheit: Anteil Abdeckung (Gewicht): 99%	Die aktiven Zielfondsmanager versuchen das Engagement in Unternehmen, die im Bereich der fossilen Brennstoffe tätig sind, in unterschiedlichem Maß zu reduzieren. Mittelfristiges Ziel: Sukzessive Verringerung des Engagements des Portfolios sowie Manager-Engagement.
	5.	Anteil des Energieverbrauchs und der Energieerzeugung aus nicht erneuerbaren Energiequellen	Anteil des Energieverbrauchs und der Energieerzeugung der Unternehmen, in die investiert wird, aus nicht erneuerbaren Energiequellen im Vergleich zu erneuerbaren Energiequellen, ausgedrückt in Prozent der gesamten Energiequellen	(A) 63.15% (B) 3.46%	(A) 66.77% (B) 3.40%	Einheit: Anteil Abdeckung (Gewicht): 78% A: Energieverbrauch B: Energieerzeugung	
	6.	Intensität des Energieverbrauchs nach klimaintensiven Sektoren	Energieverbrauch in GWh pro einer Million EUR Umsatz der Unternehmen, in die investiert wird, aufgeschlüsselt nach klimaintensiven Sektoren	(A) 0.19 (B) 1.04 (C) 0.54 (D) 4.62 (E) 1.84 (F) 0.31 (G) 0.08 (H) 1.44 (L) 0.79	(A): 0.39 (B): 1.67 (C): 1.47 (D): 6.31 (E): 1.87 (F): 0.53 (G): 0.10 (H): 1.45 (L): 0.35	Einheit: [GWh / M EUR] A: Land- und Forstwirtschaft, Fischerei (Abdeckung: 86%) B: Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden (Abdeckung: 97%) C: Verarbeitendes Gewerbe (Abdeckung: 95%) D: Energieversorgung (Abdeckung: 76%) E: Wasserversorgung, Abwasser- und Abfallentsorgung (Abdeckung: 97%) F: Baugewerbe (Abdeckung: 61%) G: Handel; Instandhaltung und Reparatur von KFZ (Abdeckung: 94%) H: Verkehr und Lagerei (Abdeckung: 89%) L: Grundstücks- und Wohnungswesen (Abdeckung: 93%)	

Biodiversität	7. Tätigkeiten, die sich nachteilig auf Gebiete mit schutzbedürftiger Biodiversität auswirken	Anteil der Investitionen in Unternehmen, in die investiert wird, mit Standorten/Betrieben in oder in der Nähe von Gebieten mit schutzbedürftiger Biodiversität, sofern sich die Tätigkeiten dieser Unternehmen nachteilig auf diese Gebiete auswirken	6.68%	5.95%	Einheit: Anteil Abdeckung (Gewicht): 99%	
Wasser	8. Emissionen in Wasser	Tonnen Emissionen in Wasser, die von den Unternehmen, in die investiert wird, pro investierter Million EUR verursacht werden, ausgedrückt als gewichteter Durchschnitt	0.07	0.00	Einheit: [t / M EUR] Abdeckung (Gewicht): 5% Die Aussagekraft ist wegen der geringen Abdeckung eingeschränkt.	Aufgrund der fehlenden Aussagekraft des Ergebnisses derzeit keine Ableitung von Maßnahmen möglich. Weitere Beobachtung der Datenverfügbarkeit und -qualität.
Abfall	9. Anteil gefährlicher und radioaktiver Abfälle	Tonnen gefährlicher und radioaktiver Abfälle, die von den Unternehmen, in die investiert wird, pro investierter Million EUR erzeugt werden, ausgedrückt als gewichteter Durchschnitt	38.24	0.02	Einheit: [t / M EUR] Abdeckung (Gewicht): 51% Die Aussagekraft ist wegen der geringen Abdeckung eingeschränkt. Die Veränderung zum Vorjahr ist v.a. auf das Portfoliomanagement der Zielfondsmanager und damit verbundenen Änderungen im Portfolio zurückzuführen, aber auch auf die Portfoliosteuerung bei HQ Trust. Unsere Einflussnahme auf die Anlagephilosophie und Anlagerichtlinien der Zielfonds ist begrenzt.	Aufgrund der Datenlage derzeit keine Ableitung von Maßnahmen möglich. Weitere Beobachtung der Datenverfügbarkeit und -qualität.

Indikatoren in den Bereichen Soziales und Beschäftigung, Achtung der Menschenrechte und Bekämpfung von Korruption und Bestechung

Soziales und Beschäftigung	10.	Verstöße gegen die UNGC-Grundsätze und gegen die Leitsätze der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD) für multinationale Unternehmen	Anteil der Investitionen in Unternehmen, in die investiert wird, die an Verstößen gegen die UNGC-Grundsätze oder gegen die OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen beteiligt waren	39.11%	29.85%	Einheit: Anteil Abdeckung (Gewicht): 99% Die Auswertung verwendet "schwerwiegende" Verstöße auf der Skala "moderat, schwerwiegend, sehr schwerwiegend" - also eine mittel strenge Auslegung. Die Veränderung zum Vorjahr ist v.a. auf das Portfoliomanagement der Zielfondsmanager und damit verbundenen Änderungen im Portfolio zurückzuführen, aber auch auf die Portfoliosteuerung bei HQ Trust. Unsere Einflussnahme auf die Anlagephilosophie und Anlagerichtlinien der Zielfonds ist begrenzt.	Die aktiven Zielfondsmanager und ESG-ETFs versuchen den Anteil v.a. an Verstößen gegen die UNGC-Grundsätze in unterschiedlichem Maß zu reduzieren. Mittelfristiges Ziel: Sukzessive Verringerung des Indikators sowie Manager-Engagement.
	11.	Fehlende Prozesse und Compliance-Mechanismen zur Überwachung der Einhaltung der UNGC-Grundsätze und der OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen	Anteil der Investitionen in Unternehmen, in die investiert wird, die keine Richtlinien zur Überwachung der Einhaltung der UNGC-Grundsätze und der OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen oder keine Verfahren zur Bearbeitung von Beschwerden wegen Verstößen gegen die UNGC-Grundsätze und OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen eingerichtet haben	46.11%	46.36%	Einheit: Anteil Abdeckung (Gewicht): 95% Die Auswertung verwendet "schwerwiegende" Verstöße auf der Skala "moderat, schwerwiegend, sehr schwerwiegend" - also eine mittel strenge Auslegung.	
	12.	Unbereinigtes geschlechtsspezifisches Verdienstgefälle	Durchschnittliches unbereinigtes geschlechtsspezifisches Verdienstgefälle bei den Unternehmen, in die investiert wird	0.09	0.07	Einheitslos Abdeckung (Gewicht): 39% Die Aussagekraft ist wegen der geringen Abdeckung eingeschränkt.	Aufgrund der geringen Aussagekraft des Ergebnisses derzeit keine Ableitung von Maßnahmen möglich. Weitere Beobachtung der Datenverfügbarkeit und -qualität.
	13.	Geschlechtervielfalt in den Leitungs- und Kontrollorganen	Durchschnittliches Verhältnis von Frauen zu Männern in den Leitungs- und Kontrollorganen der Unternehmen, in die investiert wird, ausgedrückt als Prozentsatz aller Mitglieder der Leitungs- und Kontrollorgane	26.73%	23.95%	Einheit: Anteil Abdeckung (Gewicht): 99% Die Veränderung zum Vorjahr ist v.a. auf das Portfoliomanagement der Zielfondsmanager und damit verbundenen Änderungen im Portfolio zurückzuführen, aber auch auf die Portfoliosteuerung bei HQ Trust. Unsere Einflussnahme auf die Anlagephilosophie und Anlagerichtlinien der Zielfonds ist begrenzt.	
	14.	Engagement in umstrittenen Waffen (Antipersonenminen, Streumunition, chemische und biologische Waffen)	Anteil der Investitionen in Unternehmen, in die investiert wird, die an der Herstellung oder am Verkauf von umstrittenen Waffen beteiligt sind	0.14%	0.16%	Einheit: Anteil Abdeckung (Gewicht): 100% Es werden alle Involvierungsstufen berücksichtigt, also auch Unternehmen, die Dienstleistungen oder Einzelteile für solche Waffen liefern.	Die eingesetzten aktiven Zielfondsmanager vermeiden ein Engagement in umstrittene Waffen. Bei kritischen Portfoliopositionen wird grundsätzlich der aktive Dialog mit den Zielfondsmanagern gesucht. Es ist grundsätzlich das erklärte Ziel, kein Engagement in umstrittene Waffen zu haben.

Indikatoren für Investitionen in Staaten und supranationale Organisationen						
Nachhaltigkeitsindikator für nachteilige Auswirkungen	Messgröße	Auswirkungen 2023	Auswirkungen 2022	Erläuterung	Ergriffene und geplante Maßnahmen und Ziele für den nächsten Bezugszeitraum	
Umwelt	15. THG-Emissionsintensität	THG-Emissionsintensität der Länder, in die investiert wird	263.94	295.49	Einheit: [tCO ₂ e / M EUR] Abdeckung (Gewicht): 100% Die Veränderung zum Vorjahr ist v.a. auf das Portfoliomanagement der Zielfondsmanager und damit verbundenen Änderungen im Portfolio zurückzuführen, aber auch auf die Portfoliosteuerung bei HQ Trust. Unsere Einflussnahme auf die Anlagephilosophie und Anlagerichtlinien der Zielfonds ist begrenzt.	Beobachtung des Indikators und ggf. Ableitung von Maßnahmen.
Soziales	16. Länder, in die investiert wird, die gegen soziale Bestimmungen verstoßen	Anzahl der Länder, in die investiert wird, die nach Maßgabe internationaler Verträge und Übereinkommen, der Grundsätze der Vereinten Nationen oder, falls anwendbar, nationaler Rechtsvorschriften gegen soziale Bestimmungen verstoßen (absolute Zahl und relative Zahl, geteilt durch alle Länder, in die investiert wird)	(A) 79.25 (B) 51.13%	(A) 69.75 (B) 50.97%	Abdeckung (Gewicht): 100% A: Absolute Zahl B: Relative Zahl Die Veränderung zum Vorjahr ist v.a. auf das Portfoliomanagement der Zielfondsmanager und damit verbundenen Änderungen im Portfolio zurückzuführen, aber auch auf die Portfoliosteuerung bei HQ Trust. Unsere Einflussnahme auf die Anlagephilosophie und Anlagerichtlinien der Zielfonds ist begrenzt.	

Indikatoren für Investitionen in Immobilien						
Nachhaltigkeitsindikator für nachteilige Auswirkungen	Messgröße	Auswirkungen 2023	Auswirkungen 2022	Erläuterung	Ergriffene und geplante Maßnahmen und Ziele für den nächsten Bezugszeitraum	
Fossile Brennstoffe	17. Engagement in fossilen Brennstoffen durch die Investition in Immobilien	Anteil der Investitionen in Immobilien, die im Zusammenhang mit der Gewinnung, der Lagerung, dem Transport oder der Herstellung von fossilen Brennstoffen stehen			Bislang sind für uns keinerlei Angaben hierzu ermittelbar.	
Energieeffizienz	18. Engagement in Immobilien mit schlechter Energieeffizienz	Anteil der Investitionen in Immobilien mit schlechter Energieeffizienz			Bislang sind für uns keinerlei Angaben hierzu ermittelbar.	

Weitere Indikatoren für die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren

Zusätzliche Klimaindikatoren und andere umweltbezogene Indikatoren						
Nachteilige Nachhaltigkeitsauswirkungen	Nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren (qualitativ oder quantitativ)	Messgröße	Auswirkungen 2023	Auswirkungen 2022	Erläuterung	Ergriffene und geplante Maßnahmen und Ziele für den nächsten Bezugszeitraum
Emissionen	4. Investitionen in Unternehmen ohne Initiativen zur Verringerung der CO ₂ -Emissionen	Anteil der Investitionen in Unternehmen, in die investiert wird, die keine Initiativen zur Verringerung der CO ₂ -Emissionen im Sinne des Übereinkommens von Paris umsetzen	46.83%	49.05%	Einheit: Anteil Abdeckung (Gewicht): 84%	

Zusätzliche Indikatoren für die Bereiche Soziales und Beschäftigung, Achtung der Menschenrechte und Bekämpfung von Korruption und Bestechung

Nachteilige Nachhaltigkeitsauswirkungen	Nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren (qualitativ oder quantitativ)	Messgröße	Auswirkungen 2023	Auswirkungen 2022	Erläuterung	Ergriffene und geplante Maßnahmen und Ziele für den nächsten Bezugszeitraum
Bekämpfung von Korruption und Bestechung	15. Fehlende Maßnahmen zur Bekämpfung von Korruption und Bestechung	Anteil der Investitionen in Unternehmen, die keine Maßnahmen zur Bekämpfung von Korruption und Bestechung im Sinne des Übereinkommens der Vereinten Nationen gegen Korruption eingerichtet haben	0.90%	4.87%	Einheit: Anteil Abdeckung (Gewicht): 95% Der Anstieg des Wertes ist v.a. auf das Portfoliomanagement der Zielfondsmanager und damit verbundenen Änderungen im Portfolio zurückzuführen, aber auch auf die Portfoliosteuerung bei HQ Trust. Unsere Einflussnahme auf die Anlagephilosophie und Anlagerichtlinien der Zielfonds ist begrenzt.	Die aktiven Zielfondsmanager versuchen die Exponierung in diesem Bereich in unterschiedlichem Maß zu reduzieren. Mittelfristiges Ziel: Verringerung des Indikators sowie Manager-Engagement.

Beschreibung der Strategien zur Feststellung und Gewichtung der wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren

Die Berücksichtigung der wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren erfolgt über unsere Zielfondsmanager, die entsprechend ihrer Anlagephilosophie Nachhaltigkeitsfaktoren über verschiedene ESG-Strategien individuell und in unterschiedlichem Maß in die Investitionsentscheidungen integrieren. Dabei kommen u.a. Ausschlusskriterien, Best-in Class-Ansätze, ESG-Integration sowie Engagement-Aktivitäten zum Einsatz.

Im Rahmen der PAI-Strategie von HQ Trust finden die Pflichtindikatoren 10 (Verstöße gegen die UNGC-Grundsätze und OECD-Richtlinien) und 14 (Engagement in umstrittenen Waffen) besondere Berücksichtigung. Etwaige Exponierungen in diesen Bereichen werden von uns geprüft und ggf. mit den Zielfondsmanagern besprochen. Bei den freiwilligen Indikatoren liegt der Fokus im Bereich Klima- und Umwelt auf Metrik 4 (Investitionen in Unternehmen ohne Initiativen zur Verringerung der CO₂-Emissionen), im Bereich Soziales und Beschäftigung, Achtung der Menschenrechte, Bekämpfung von Korruption und Bestechung auf Metrik 15 (Fehlende Maßnahmen zur Bekämpfung von Korruption und Bestechung). Da für viele Indikatoren die benötigten Daten nicht in ausreichendem Umfang vorhanden sind (ausgedrückt in der stark variierenden Abdeckungsquote), haben wir eine Kategorisierung vorgenommen, um die Ergebnisse besser einordnen zu können:

- Abdeckungsquote 75% - 100%: sehr hohe Aussagekraft
- Abdeckungsquote 50% - 75%: hohe Aussagekraft
- Abdeckungsquote 25% - 50%: geringe Aussagekraft
- Abdeckungsquote 0% - 25%: keine Aussagekraft

Auf Basis der Ergebnisse des PAI-Statement werden weitere Schritte abgeleitet, um mittelfristig eine Verbesserung der PAI-Indikatoren anzustreben.

Im Rahmen der Nachhaltigkeitsanalyse greifen wir auf Nachhaltigkeitsinformationen unseres ESG-Datenanbieters ESG Screen17 GmbH zurück. ESG Screen17 aggregiert ESG-Daten einer Vielzahl von Datenanbietern mit unterschiedlichen Fokusthemen und Stärken und bietet damit einen umfassenden Blick über die Nachhaltigkeitsaktivitäten von Unternehmen aus verschiedenen Regionen und Industrien. Dies bedeutet u.a., dass ESG Screen17, unabhängig von subjektiven Analystenergebnissen, ESG-Rohdaten dreier marktführender ESG-Ratingagenturen verarbeitet und zu standardisierten und verständlichen Nachhaltigkeitsindikatoren aggregiert. Der Fokus auf mehrere, teils sehr diverse Datensätze verschiedener ESG-Ratingagenturen erhöht nicht nur die „Coverage“ abgedeckter Unternehmen im gescreenten Universum, sondern gleichzeitig auch die Qualität der Nachhaltigkeitsbewertung. Basierend auf den von uns an ESG Screen17 übermittelten Portfolio Titeln wird das PAI-Statement auf Portfolio Ebene berechnet. Derzeit umfasst das PAI-Statement von ESG Screen17 14/14 verpflichtende Metriken für Unternehmen, 2/2 verpflichtende Metriken für Staaten sowie 9 der optionalen PAI-Metriken. Zusätzlich zum jeweiligen PAI-Wert werden zwei Coverage Indikatoren pro PAI hinzugefügt, die einmal die Anzahl der gecoverten, absoluten Portfolio Holdings und einmal Anzahl des gecoverten Portfoliogewichts darlegen.

Informationen über die wichtigsten negativen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren hängen maßgeblich von der Verfügbarkeit und Qualität der jeweiligen Daten ab. Nicht für alle Vermögenswerte, in die HQ Trust investiert, sind die benötigten Daten in ausreichendem Umfang und in der erforderlichen Qualität vorhanden. Für einige PAI-Indikatoren (Bsp. PAI-Indikator 8 - Emissionen in Wasser) ist die Aussagekraft aufgrund der geringen Abdeckung für liquide Vermögensgegenstände eingeschränkt. Bei den illiquiden Anlageklassen (Private Equity, Private Debt, etc.) ist die Datengrundlage derzeit in der Regel noch nicht ausreichend umfangreich und qualitativ hochwertig verfügbar, um die hier aufgeführten Metriken anzuwenden. HQ Trust sieht diesen Umstand als große Herausforderung und unterstützt daher die Forderung nach einer Verbesserung der Datenverfügbarkeit und -qualität. Aufgrund der Investition in Zielfonds kann es zu einer Verzögerung bei der Lieferung von Portfoliodaten kommen, welche sich wiederum auf die PAI-Indikatoren auswirken kann.

Mitwirkungspolitik

Um auf eine Reduzierung von mit einer Investitionsentscheidung verbundenen nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren hinzuwirken, treten wir u.a. in den direkten Dialog mit Zielfondsmanagern und fordern diese aktiv auf, zum Umgang mit Nachhaltigkeitsfaktoren Stellung zu beziehen (Manager-Engagement). Sollten die laufenden Prüfungen von Investitionen nachteilige Auswirkungen ergeben, kann dies zum Ausschluss der betrachteten Fondsinvestments führen. Wir setzen uns aktiv für mehr Nachhaltigkeit bei den Fondsgesellschaften ein, mit denen wir Investitionen tätigen.

Bezugnahme auf international anerkannte Standards

HQ Trust ist seit 2016 Unterzeichner der Prinzipien für verantwortungsbewusstes Investieren (Principles for Responsible Investment, kurz: PRI) und trägt damit der zunehmenden Bedeutung der Bereiche Umwelt, Soziales und Unternehmensführung Rechnung. Mit der Unterzeichnung verpflichten wir uns, Nachhaltigkeitsaspekte in den Bereichen Umwelt, Gesellschaft und Unternehmensführung in unsere Analyse und Entscheidungsprozesse einzubeziehen, regelmäßig darüber zu berichten und die Akzeptanz und Umsetzung in der Investmentbranche zu fördern. Die sechs Prinzipien sind wie folgt definiert:

1. Wir werden ESG-Themen in die Analyse- und Entscheidungsprozesse im Investmentbereich einbeziehen.
2. Wir werden aktive Anteilseigner sein und ESG-Themen in unserer Investitionspolitik und -praxis berücksichtigen.
3. Wir werden Unternehmen und Körperschaften, in die wir investieren, zu einer angemessenen Offenlegung in Bezug auf ESG-Themen anhalten.
4. Wir werden die Akzeptanz und die Umsetzung der Prinzipien in der Investmentbranche vorantreiben.
5. Wir werden zusammenarbeiten, um unsere Wirksamkeit bei der Umsetzung der Prinzipien zu steigern.
6. Wir werden über unsere Aktivitäten und Fortschritte bei der Umsetzung der Prinzipien Bericht erstatten.

Darüber hinaus haben wir uns auf Unternehmensebene zu den Sustainable Development Goals (SDG) bekannt. Zu unserem Selbstverständnis gehören u.a. ein kontinuierlicher Beitrag zum Klimaschutz, Gesundheit und Wohlergehen, die Förderung eines hochwertigen Bildungsangebotes sowie die Geschlechtergleichheit. Diese Ziele äußern sich in den folgenden SDGs:

- SDG 3 - Gesundheit und Wohlergehen
- SDG 4 - Hochwertige Bildung
- SDG 5 - Geschlechtergleichheit
- SDG 8 - Menschenwürdige Arbeit und Wirtschaftswachstum
- SDG 13 - Maßnahmen zum Klimaschutz

Um einen positiven Beitrag zum SDG 13 zu leisten, verfolgen wir als ein wichtiges Ziel die Verringerung der firmeneigenen CO₂-Emissionen. In Kooperation mit einem renommierten Partner erstellen wir seit 2022 jährlich eine CO₂-Bilanz.

HQ Trust ist zudem Mitglied im Verband unabhängiger Vermögensverwalter (VuV). Der Verband unterstützt die Branche u.a. im Bereich regulatorischer und technischer Fragen

Historischer Vergleich

Der historische Vergleich wurde nach Art 10 SFDR DelVO in die Übersicht zu den PAIs integriert.